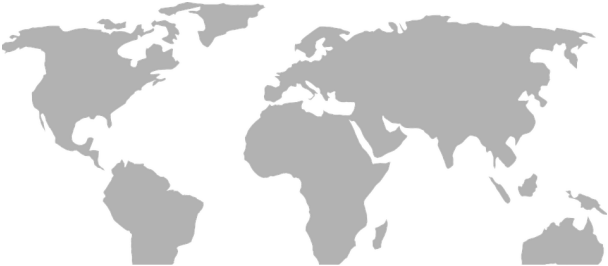
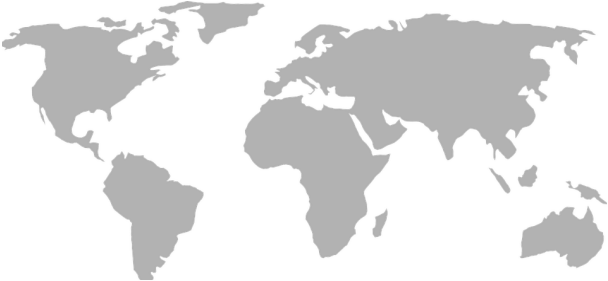


Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

Vor dem Hören und Sehen: Einstieg ins Thema

1 „kulturweit“ bietet in mehr als 70 Ländern dieser Welt Programme an. Finde 15 davon in diesem Wortfeld. Die Wörter können horizontal oder vertikal versteckt sein.

U R U G U A Y Q I U J E S T L A N D E G N B M E V Ö Ö Q K Ö X J X Ä L O I S F E J X R U M Ä N I E N T X I N D I E N Ü O F T L R H Y W E E Y C X J P C Ü Ö G T R E T Ü R K E I E J N S P A N I E N J S G K Ü C A H T E W Ä H U E I R Ä D Z R K I Z A U I R A Q P I B Z M Y A N M A R P E H N A M I B I A V J U I Ü M P C V U A N Y X Y O C X Ü W U J C T X B S D N Ä C Ö G G H A N A Y L S Ö Ö T J Ö U U Z G N O E S Ö E O Y N S E R B I E N D N P Y D Z B B U X M O K M Y O I K C Ü J G Ü P L M X G R I E C H E N L A N D C Z A B T D J I B Q Y R N O Ö J K V M I U I R L E Z U P O L E N U O X L Z Q G T L V N G N C K



©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 1/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

2 Würdest du gerne im Ausland leben?

a) Stell dir vor, du könntest ein Jahr im Ausland verbringen. Welches Land würde dich

besonders reizen? Ergänze zu den 15 Ländern aus (1) mindestens fünf weitere   
(Traum)länder. Sammelt dann im Plenum.

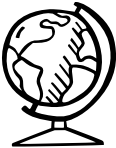
b) Wähle dann dein persönliches Traumland aus. Was würdest du in deinem   
Wunschland gerne machen? Studieren? Arbeiten? An einem sozialen Projekt

teilnehmen? Etwas ganz anderes? Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.   
Schreibe ein paar Ideen auf.

c) Tausche dich dann mit deiner Partnerin oder deinem Partner darüber aus. Welches Land würde ihn oder sie reizen und warum?

d) Stell das Traumland deiner Partnerin/deines Partners kurz im Plenum vor.

















©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 2/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

Der internationale Freiwilligendienst „kulturweit“

In Deutschland bieten mehr als 100 Organisationen einen Freiwilligendienst   
im Ausland an. Eine der größten Organisationen heißt "kulturweit". Es handelt sich um ein Programm, das jungen Menschen die Möglichkeit gibt, sich in   
einem von über 70 Ländern der Welt zu engagieren und spannende

Eindrücke zu sammeln.

3 Die folgenden Begriﬀe kommen in einem Videoclip vor, der sich mit dem   
Freiwilligendienst „kulturweit“ beschäftigt. Bevor du das Video anschaust, versuche die

Worterklärungen zuzuordnen.

der Geopark (Pl.: die   
Geoparks)   
der Wegweiser (Pl.: die Wegweiser)   
das Einsatzland (Pl.: die Einsatzländer)   
weltoﬀen   
der Freiwilligendienst   
(Pl.: die   
Freiwilligendienste)   
der Alumnus, die   
Alumna (Pl.: die Alumni) sich stark machen   
zur Wirklichkeit werden

ein Programm, das junge Menschen ins Ausland   
entsendet, um dort einige Monate zu arbeiten

zur Realität werden, wahr werden

sich einsetzen, sich engagieren

ein Naturpark, in dem man Erdgeschichte erfahren und erleben kann

das Land, in das ein Freiwilliger / eine Freiwillige   
geschickt wird

der/die Ehemalige, zum Beispiel einer Schule,

einer Universität oder eines Freiwilligendienstes   
ein Schild, das den Weg anzeigt; hier: ein Hinweis, eine Hilfestellung

aufgeschlossen und interessiert gegenüber   
anderen Kulturen

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 3/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

4 Schau dir nun das Video über den Freiwilligendienst „kulturweit“ an und fülle die Lücken im Text aus. Du kannst das Video mehrfach anschauen und zwischendurch stoppen,

wenn es dir zu schnell geht.

Wer träumt nicht davon, die zu bereisen, neue Eindrücke, neue Erfahrungen zu

? Für etwa junge Menschen aus Deutschland wird dieser Traum   
jedes Jahr zur Wirklichkeit. Mit dem internationalen Freiwilligendienst kulturweit machen

sie sich für , und stark. Und das überall auf der   
Welt: Sie unterstützen den in Estland und Serbien,   
helfen bei Ausgrabungen in Griechenland, produzieren Radiosendungen in Namibia,   
organisieren und in Myanmar oder packen im Geopark in Uruguay mit an.

Sechs oder zwölf dauert so ein Freiwilligendienst mit kulturweit. In dieser   
Zeit werden die Freiwilligen pädagogisch begleitet und unterstützt. Und sie sehr viel: Zum einen über . Und zum   
anderen über die und die ihres Einsatzlandes.

Daher ist die Reise auch nach dem Freiwilligendienst meist noch nicht zu : In   
Workshops, Seminaren und einem eigenen Alumni-Verein können sich die Freiwilligen   
über ihre austauschen und weiterbilden. Außerdem sind   
Programme wie kulturweit für viele ein Wegweiser für die : Sei es bei der Entscheidung für ein Studium oder einen Job oder bei ihrem Engagement für eine   
weltoﬀene .

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 4/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

5 Diese Wörter kommen auf der „kulturweit“-Homepage und in den Interviews vor. Ordne richtig zu!

die Bewerbungsfrist   
die Daumen drücken   
renommiert   
entsenden   
mit anpacken   
das Fernweh   
Kontakte knüpfen   
den Horizont   
erweitern   
einen Blick über den   
Tellerrand werfen

der Wunsch zu verreisen

mitarbeiten und sich dabei körperlich anstrengen   
sehr bekannt und gut angesehen

neue Leute kennenlernen, sein Netzwerk aufbauen   
für eine Arbeit ins Ausland schicken

hoﬀen, dass etwas gelingt oder gut geht

eine neue Perspektive bekommen

neue Erfahrungen machen, neue Eindrücke sammeln   
der Zeitpunkt, zu dem eine Bewerbung eingereicht   
werden muss

Idiomatische Wendung

Der Ausdruck „einen Blick über den Tellerrand werfen“ ist eine idiomatische   
Wendung. Das ist eine Verbindung mehrerer Wörter, die unabhängig von der   
Einzelbedeutung der Wörter einen neuen Sinn erhält. In der deutschen Sprache gibt es viele idiomatische Wendungen. Zum Beispiel bedeutet „die Nase voll haben“, dass man von etwas genug hat. Oft sind diese Ausdrücke umgangssprachlich.

6 Vervollständige diese idiomatischen Wendungen.

Die Schule

Die Kirche

Das Krankenhaus ... im Dorf lassen = sachlich bleiben, nicht übertreiben.

7 Mir fällt ein...   
Stein

Fels

Diamant ... vom Herzen. = Ich bin erleichtert.

8 Ich verstehe nur...   
Bushaltestelle.   
Taxistand.

Bahnhof. = Ich verstehe das nicht.

9 Das ist das Ende vom...   
Lied.

Gedicht.

Roman. = Das ist das traurige Ende.

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 5/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

10 Das ist kalter...   
Tee.

Kakao.

Kaﬀee. = Das ist überholt, nicht mehr aktuell.

11 Äpfel mit...

Kirschen vergleichen.

Birnen vergleichen.

Pﬂaumen vergleichen. = Dinge miteinander vergleichen, die nicht vergleichbar sind.

12 Dieser Krach ist mir...

ein Stachel im Herzen.

ein Splitter im Fuß.

ein Dorn im Auge. = Dieser Krach stört mich, ist lästig.

13 Sprachvergleich

• Gibt es solche idiomatischen Wendungen auch in deiner Muttersprache?

• Überlege dir drei Beispiele. Übersetze sie wörtlich ins Deutsche.

• Lass deinen Partner oder deine Partnerin raten, welche idiomatische Wendung in

eurer Muttersprache gemeint ist.

• Schreibt in Partnerarbeit zwei wörtlich übersetzte Ausdrücke auf ein Kärtchen.

Tauscht die Kärtchen mit anderen Paaren und versucht, die Bedeutung der Ausdrücke zu erraten.

• Recherchiert, ob es zu den wörtlich übersetzten Wendungen im Deutschen   
Entsprechungen gibt.

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 6/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

Leseverstehen

14 Schau dir die Homepage des „kulturweit“-Programms an und entscheide, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.





|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | richtig | falsch |
| Beispiel:  *Das „kulturweit“-Programm ist für Menschen ab 16 Jahren.* |  |  |
| Es gibt regelmäßige Online-Informationsveranstaltungen. |  |  |
| Der „kulturweit“-Newsletter erscheint zwölf Mal im Jahr. |  |  |
| Es gibt auch ein „kulturweit“-Programm für Menschen aus dem Ausland, die deutsche Bildungs- und Kultureinrichtungen  kennenlernen möchten. |  |  |
| Man kann Kontakt aufnehmen mit ehemaligen Freiwilligen, wenn man Hilfe bei der Bewerbung braucht. |  |  |
| Alle Freiwilligen müssen einen Sprachkurs in der Landessprache belegen. |  |  |
| Alle Freiwilligen bekommen 100 Euro Taschengeld pro Monat. |  |  |
| „Kulturweit“ wird von der UNESCO unterstützt. |  |  |
| Das Ziel von „kulturweit“ ist, dass Menschen und Gesellschaften auf der ganzen Welt in Frieden zusammen leben. |  |  |
| Man kann die Schulzeit unterbrechen, um mit „kulturweit“ im Ausland zu arbeiten. |  |  |
| Die Freiwilligen müssen sehr gut Deutsch können. |  |  |

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 7/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

Hörverstehen Teil 1

15 Was bringt „kulturweit“?

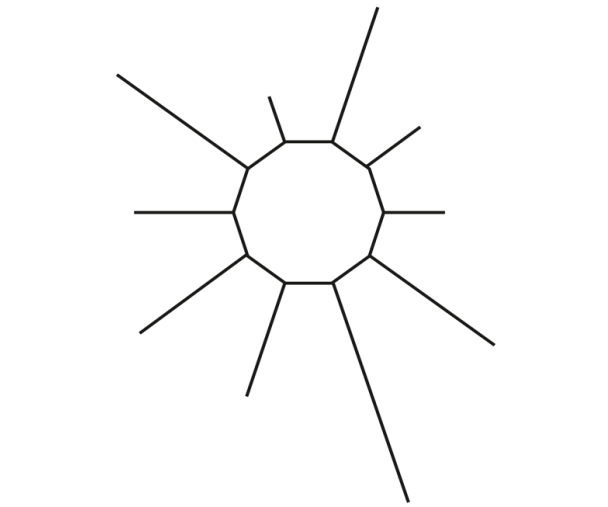
• Warum entscheiden sich junge Menschen dafür, sich im Ausland sozial zu engagieren?

Was bringt es ihnen fürs spätere Leben? Diskutiert eure Ideen zu zweit und tragt sie in die Mindmap ein.

• Hört euch dann den Erfahrungsbericht von Janneke an, die mit dem „kulturweit“-   
Programm in Estland war, und ergänzt die Mindmap. Die vier Teile ihres Berichts   
ﬁndet ihr in den QR-Codes.



eine Sprache lernen



viele Menschen kennenlernen

Vorteile

sozialen   
Engagements

im Ausland

...

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 8/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

Eine Bewerbung bei „kulturweit“

16 Voraussetzungen für Freiwillige

• Welche Eigenschaften und Fähigkeiten sollte man mitbringen, wenn man sich für ein

halbes oder ganzes Jahr im Ausland sozial engagieren möchte? Notiere zunächst   
alleine ein paar Ideen.

• Höre dir dann das Interview mit Flora Bolm an (siehe QR-Codes), die seit 2020 für das Bewerbungsverfahren bei „kulturweit“ zuständig ist. Ergänze deine Ideen.

*Wenn man sich bei "kulturweit" bewerben möchte, braucht man... // sollte man...*



17 Hättest du selbst die nötigen Voraussetzungen, um dich bei „kulturweit“ zu   
bewerben?

• Begründe, warum (nicht). Nutze dazu die Eigenschaften und Fähigkeiten aus (16) als Checkliste.

• Interviewe dann deine Partnerin/deinen Partner. Glaubst du, sie oder er könnte sich für ein „kulturweit“-Projekt bewerben?



©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 9/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

Hörverstehen Teil 2

18 Lilli, Leonie und Leonard haben an einem „kulturweit“-Projekt teilgenommen. Höre dir die Interviews mit ihnen an. Was triﬀt auf wen zu? Ordne zu.

Lilli Leonie Leonard

... hat bei Ausgrabungen mitgearbeitet.

... ist mit Musikerinnen und Musikern   
durch das Land gereist.

... hat im Deutschunterricht mitgeholfen.

... interessiert sich sehr für Kultur und   
Politik.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ... möchte nochmal nach Griechenland reisen. |  |  |  |

... wusste schon sehr früh, dass er/sie nach   
der Schule ins Ausland gehen wollte.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ... glaubt, dass man im Team sehr viel erreichen kann. |  |  |  |

...wollte nach dem Abitur am liebsten

nach Afrika oder Asien.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ... hat ein Konzert organisiert und Ausstellungen gestaltet. |  |  |  |

..glaubt, dass er/sie sehr viel gelernt hat. 

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ... ﬁndet interkulturelle Erfahrungen sehr spannend. |  |  |  |

[](https://goethemp4s.akamaized.net/resources/files/mp310/03_lilli_04_auswirkungen.mp3)Lilli:

[](https://goethemp4s.akamaized.net/resources/files/mp310/02_leonie_04_erfahrungen.mp3)Leonie:

[](https://goethemp4s.akamaized.net/resources/files/mp310/05_leonard_04_erfahrungen.mp3)Leonard:

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 10/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

19 Internetrecherche

• Ist „kulturweit“ auch in deinem Heimatland vertreten? Schau dir die Homepage von

„kulturweit“ an und versuche es herauszuﬁnden.

• Wenn ja: Was für ein Projekt wird in deinem Heimatland angeboten?

• Wenn nein: Gibt es ähnliche soziale Projekte für ausländische Freiwillige in deinem Heimatland?

• Schreibe dir einige Stichworte auf und berichte der Gruppe von deinen Ergebnissen.



©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 11/16

Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren   
Weiterführende und kreative Aufgaben

20 Werbeplakate

• Schau dir die folgenden beiden Werbeplakate an. Wofür machen sie Werbung? Wer ist

ihre Zielgruppe? Beschreibe sie kurz in eigenen Worten.

• Wie ﬁndest du die beiden Plakate? Welches ﬁndest du wirksamer, lustiger,

gelungener? Begründe deine Meinung!

• Stell dir vor, „kulturweit“ beauftragt dich mit der Gestaltung eines Plakats, um

Jugendliche auf ihre weltweiten Programme aufmerksam zu machen. Finde einen   
Slogan und gestalte ein eigenes Werbeplakat! Du kannst von Hand zeichnen oder mit dem Computer arbeiten.





©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 12/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

21 Mein „kulturweit“-Traumprojekt

• Stell dir vor, du könntest nach der Schule ein Jahr im Ausland verbringen und am

„kulturweit“-Programm teilnehmen. Suche dir das Einsatzland und das Projekt aus, das dir am meisten zusagt.

• Bereite einen Vortrag von circa fünf Minuten über dein Traumeinsatzland und -projekt vor. Berücksichtige dabei verschiedene Aspekte, z. B: Wo wirst du arbeiten? Was sind

deine Aufgaben? Warum hast du dich dafür entschieden?   
• Präsentiere dein Traumprojekt im Plenum.



Mein Wunschprojekt von kulturweit.

Ich würde am liebsten...

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 13/16

Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren   
Graﬁkbeschreibung

22 In letzter Zeit hat es vermehrt Diskussionen darüber gegeben, ob ein verpﬂichtendes   
soziales Jahr für junge Männer und Frauen in Deutschland eingeführt werden soll. Schau

[](https://www.appinio.com/de/blog/politische-wehrpflicht-debatte)dir dazu die Graﬁk an. Beantworte dann die folgenden Fragen.   
• Wie lautet das Thema der Graﬁk?

• Was ist die Quelle der Graﬁk?

• Wer wurde für diese Graﬁk befragt?

• Was ist das Ergebnis der Umfrage?



*Umfrage des Hamburger Marktforschungsinstituts appinio, für die mehr als 2000* *Bundesbürgerinnen und -bürger im Alter von 16 bis 35 Jahren befragt wurden.*   
*Quelle:* [*www.appinio.com*](http://www.appinio.com)

23 Was ist deine Meinung dazu?

• Notiere einige Vor- und Nachteile eines verpﬂichtenden sozialen Jahres.

• Wärst du selbst bereit, ein soziales Jahr abzuleisten? Warum (nicht)? Diskutiert im Plenum.

|  |  |
| --- | --- |
| Vorteile eines verpﬂichtenden sozialen Jahres | Nachteile eines verpﬂichtenden sozialen  Jahres |
| man lernt einen Beruf kennen, den man nicht unbedingt selbst gewählt hätte | man kann erst ein Jahr später anfangen zu studieren |
| ... | ... |
|  |  |
|  |  |

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 14/16



Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren

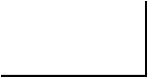
Kurzvortrag

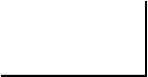
24 Was hast du über den weltweiten Freiwilligendienst „kulturweit“ gelernt?

• Bereite einen Kurzvortrag über den Freiwilligendienst „kulturweit“ vor. Berücksichtige

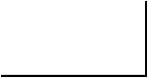
mindestens fünf der folgenden Aspekte. Du kannst auch eigene Stichwörter nutzen.   
• Kannst du dir selbst vorstellen, dich als „kulturweit“-Freiwillige/r zu engagieren? Warum (nicht)? An welchem Projekt würdest du am liebsten teilnehmen?

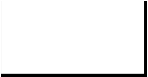
• Erläutere deine Sichtweise auf das Thema in einem drei- bis fünfminütigen Vortrag.

Freiwilligen- dienst

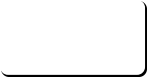


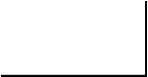
...

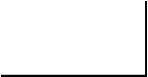
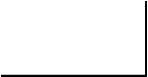
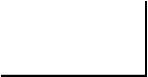
Voraus- setzungen



„kulturweit“

Länder

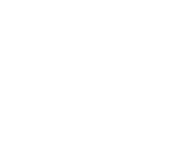
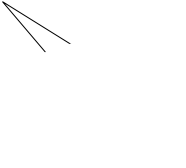
Möglichkeiten

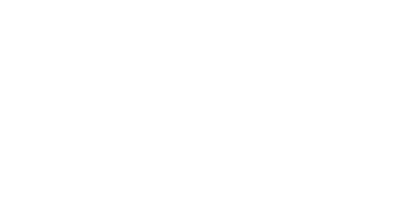
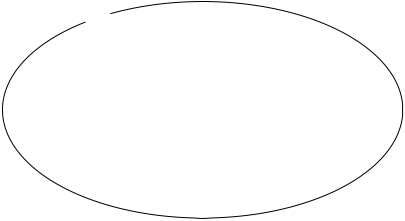
verpﬂichtendes ... Eindrücke soziales Jahr?

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 15/16

Arbeitsblätter: Kulturweit - sich weltweit engagieren Diskussion







Die gefährlichste Weltanschauung ist die Weltanschauung derer, die die Welt nie   
angeschaut haben.

Alexander von Humboldt, \*1769 - †1859, deutscher Naturforscher

Worterklärungen

Weltanschauung = die Art, die Welt zu verstehen; das, was ein Mensch für richtig und

wichtig hält

derer = hier: der Menschen (Genitiv Plural)

Quelle: [https://beruhmte-zitate.de/zitate/128542-](https://beruhmte-zitate.de/zitate/128542-alexander-von-humboldt-die-gefahrlichste-weltanschauung-ist-die-weltansch/) [alexander-von-humboldt-die-gefahrlichste-](https://beruhmte-zitate.de/zitate/128542-alexander-von-humboldt-die-gefahrlichste-weltanschauung-ist-die-weltansch/)   
[weltanschauung-ist-die-weltansch/](https://beruhmte-zitate.de/zitate/128542-alexander-von-humboldt-die-gefahrlichste-weltanschauung-ist-die-weltansch/)

25 Diskussionsrunde

• Lies das Zitat in der Sprechblase und die Worterklärungen. Erkläre das Zitat dann in

ein oder zwei Sätzen in deinen eigenen Worten.

• Stimmst du dieser Aussage zu? Warum (nicht)? In welchen Berufen ist es von Vorteil,

andere Kulturen zu kennen? Sammle Argumente und Beispiele.   
• Diskutiert im Plenum.

©www.pasch-net.de Autorin: Beate Andreas Seite 16/16